

Pressemitteilung

„Bitte hilf uns, unseren Papa zu behalten“

Familie sucht weltweit nach dem genetischen Zwilling für den vierfachen Vater

Nähe Stuttgart, 20.01.2022 – Der 37-jährige Riccardo aus der Nähe von Stuttgart hat Blutkrebs. Er benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen Riccardos Familie und Freund:innen alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/ricky ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht Leben retten.

Ricky, wie er von allen liebevoll genannt wird, lebt mit seiner Ehefrau und seinen vier Kindern in der Nähe von Stuttgart, liebt seinen Job und ist zufrieden mit seinem Leben. Seine Kinder sind das Größte für ihn. Die jüngste Tochter ist erst seit kurzem da und macht die Familie komplett. Fußball, Schule, Krabbelgruppe, Bastelstunde – alles verläuft so, wie Ricky und Ehefrau Tamara es sich mit der eigenen Familie vorgestellt haben. Beide sind mit Herzblut Mama und Papa und freuen sich auf jeden Tag und jede Entwicklung ihrer Kinder. Alles verläuft gut. Große und kleine Pläne werden gemeinsam mit der Familie geschmiedet.

Doch im Dezember letzten Jahres ist auf einmal alles anders. „Irgendwas stimmte nicht mit Ricky“, erzählt Tamara. Ricky fühlt sich antriebslos und müde. Als sich der Zustand nicht bessert, fährt Tamara ihren Ehemann ins Krankenhaus. Kurze Zeit danach die Schockdiagnose: Ricky hat Blutkrebs. Um wieder gesund zu werden, braucht er dringend eine Stammzellspende. Da es in der Familie keine passende Spenderin und keinen passenden Spender gibt, wird weltweit nach dem „genetischen Zwilling“ gesucht.

Aktuell ist Ricky im Krankenhaus und meistens in Isolation. „Wir vermissen ihn und die Kinder fragen jeden Tag nach ihrem Papa. Über Videotelefonie können wir uns wenigstens sehen und uns gegenseitig Mut machen. Ricky ist tapfer, er gibt die Hoffnung nicht auf. Wir auch nicht – für uns, für unsere Kinder!“, so Ehefrau Tamara.

Gemeinsam mit der DKMS haben die Initiator:innen für Ricky innerhalb weniger Tage eine Online-Aktion ins Leben rufen. „Wir sind froh, dass wir über diesen Weg zur Registrierung aufrufen können“, so Mila, Rickys Schwägerin und Initiatorin. Auch in diesen Tagen sind unzählige Patient:innen weltweit auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass jetzt viele Menschen mitmachen und sich als potenzielle Stammzellspender:innen registrieren! Dabei kann jede:r mithelfen und das eigene Netzwerk nutzen.

Rickys Schwägerin bittet: „Je mehr Menschen mit unterschiedlichen Herkünften sich registrieren lassen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass alle Blutkrebspatienten weltweit eine passende Spende finden können. Die Registrierung geht schnell und unkompliziert. Mit einer Registrierung schenkt man Ricky und allen anderen Betroffenen das Wertvollste, was es gibt: Die Chance auf ein zweites Leben!“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Ricky und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/ricky die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jedes Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE27700400608987000281

Verwendungszweck: RDO 001, Ricky

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspender:innen durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 95.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

*DKMS gemeinnützige GmbH
Janet Mulappancharil
Tel.: +49 221 94 05 82-3524
mulappancharil@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de